



Der Odenwaldklub Miltenberg auf Abwegen im Fichtelgebirge

MILTENBERG. Man kennt ihn, den OWK, als einen rührigen Wanderverein, der oft mehrfach im Monat wunderschöne Wanderungen im Odenwald sowie dem angrenzenden Spessart der breiten Bevölkerung anbietet und durchführt.

Doch Ende September hat ihn das Fichtelgebirge mit Bischofsgrün als Wanderzentrum in seine Gefilde gelockt und seine Mitglie-

derInnen sind ihm gerne gefolgt. Auch Gäste aus Goldbach und Köln wollten dabei sein, wenn Michael Romstöck, Wanderführer beim OWK und mehrfach Urlauber schon in Bischofsgrün, seine Freude an diesem Wandergebiet weiter gibt. Souverän – und gelegentlich singend – führte er die mehr als 20 TeilnehmerInnen durch Höhen, Wald und Wiesen und Fotoapparate knipsten sich

durch am Panoramaweg entlang, auf dem Weg zum Fichtelsee, zur Weißmainquelle, zum Ochsenkopf sowie zur Egerquelle.

Am Ende ging«s nach Schweinsbach mit einem Besuch des Wolfsgartens, zur Abwechslung geführt von einer ortsansässigen Wanderführerin. Gewohnt und gegessen wurde im Hotel Kaiseralm, das mit seinem Rundum-Verwöhnangebot einschließ-

lich Schwimmbad die perfekte Ergänzung zu den Anstrengungen des Tages bot. Selbst das Wetter sorgte nahezu uneingeschränkt für gute Laune. Natürlich war auch Corona dabei, doch glücklicherweise nur in seinen Beschränkungen, die man gerne in Kauf nahm für eine so wunderbare Woche auf »Abwegen«.

*Text: Helene Romstöck,
Foto: OWK Miltenberg*